

Datenschutzrechtliche Information zur Verarbeitung von Bewerberdaten

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung. Im Folgenden erklären wir, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeiten und halten weitere in diesem Zusammenhang relevante Informationen für Sie bereit.

1. Welche Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten wir?

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die Sie als Person betreffen. Wir verarbeiten die im Rahmen Ihrer Bewerbung von Ihnen angegebenen und an uns übermittelten personenbezogenen Daten, zu denen in der Regel gehören:

- Vor- und Nachname, Anrede und Titel;
- Kontaktinformationen wie Anschrift, Telefonnummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse, ggf. berufliche Position;
- Ihre Bewerbungsdaten, bestehend aus Ihrem Anschreiben, Foto, Lebenslauf sowie den üblichen Nachweisen und Zeugnissen;
- alle sonstigen Angaben, die Sie uns mit Ihren Bewerbungsunterlagen übermitteln.

2. Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten?

Verantwortliche Stelle gem. Art. 4 Nr. 7 DSGVO für die im Zuge Ihres Bewerbungsverfahrens erfolgenden Datenverarbeitungsvorgänge ist die HeLi NET Telekommunikation GmbH & Co. KG, Hafenstraße 80-82, 59067 Hamm.

3. Wie erreichen Sie unsere Datenschutzbeauftragte?

Für alle datenschutzbezogenen Anliegen oder Fragen können Sie sich jederzeit gerne an unsere Datenschutzbeauftragte, Frau Myriam Masur, wenden. Sie erreichen sie unter:

HeLi NET Telekommunikation GmbH & Co. KG
- Datenschutzbeauftragte -
Hafenstraße 80-82
59067 Hamm
E-Mail: datenschutz@helinet.de
Telefon: 0 23 81 – 874 2119

4. Zu welchem Zweck und auf welcher Grundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

- 4.1 Damit wir Sie an Bewerbungsverfahren für eine bestimmte Stelle beteiligen können, sind verkehrübliche und aussagekräftige Bewerbungsunterlagen erforderlich, mit denen Sie uns über Ihr Persönlichkeitsprofil und Ihre Qualifikationen informieren.

Wir bitten darum, die Bewerbung per Post oder via E-Mail an bewerbung@helinet.de einzureichen. Die Übertragung von Bewerbungen per E-Mail erfolgt in unverschlüsselter Form. Sie können den Anhang, z. B. mit 7-Zip, mit einem Passwort schützen und uns dieses gesondert – etwa telefonisch – mitteilen.

- 4.2 Grundsätzlich ziehen wir Ihre Bewerbungsunterlagen nur zur Entscheidung über die Besetzung **derjenigen Stelle heran, auf welche Sie sich ausdrücklich beworben** haben. Im Verlauf des Bewerbungsverfahrens können zu diesem Informationszweck weitere personenbezogene Daten bei Ihnen persönlich, aus allgemein zugänglichen Quellen oder bei ehemaligen Arbeitgebern und Ausbildern erhoben werden. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 Satz 2 lit. b) i. V. m. Art. 28 DSGVO, § 26 Abs. 1 BDSG.

Sollte das Bewerbungsverfahren nicht zu Ihrer Einstellung führen, werden wir Ihre Bewerberdaten regulär löschen und vernichten, sobald nach dem Abschluss des Bewerbungsverfahrens über die betreffende Stelle eine Frist von sechs Monaten verstrichen ist.

- 4.3 Wenn Sie eine Initiativbewerbung einreichen, die sich auf **keine bestimmte Stelle** bezieht, können wir Ihre Bewerbungsunterlagen im Rahmen von Besetzungsentscheidungen über sämtliche in Betracht kommende Stellen hinzuziehen. Wir werden die Bewerberdaten in automatisierten Suchläufen für ausgewählte Entscheidungsträger in unserem Unternehmen zur Abfrage zur Verfügung stellen, damit diese sich über Ihr Persönlichkeitsprofil und Ihre Qualifikationen informieren können. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung sind auch in diesem Fall Art. 6 Abs. 1 Satz 2 lit. b) i. V. m. Art. 28 DSGVO, § 26 Abs. 1 BDSG.

Wir werden Ihre Bewerberdaten nach Ablauf einer Frist von sechs Monaten ab Eingang Ihrer Bewerbung regulär löschen und vernichten, nicht jedoch, bevor sämtliche Bewerbungsverfahren, zu denen Ihre Bewerbungsunterlagen bis dahin hinzugezogen wurden, abgeschlossen sind und seitdem eine Frist von sechs Monaten verstrichen ist.

- 4.4 Um uns einen Überblick über unser Bewerberspektrum zu verschaffen, können wir Informationen zu den eingehenden Bewerbungen **statistisch auswerten**. Hierzu können

wir auch nach Löschung Ihrer Bewerbungsunterlagen anonymisierte Daten einbehalten, die keinen Rückschluss auf Ihre Person zulassen.

- 4.5 Bei Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen können Sie auch in die Verwendung Ihrer Bewerbungsunterlagen **zur Besetzung anderer Stellen einwilligen**. Wenn Sie das tun, werten wir dies als datenschutzrechtliche Einwilligung i. S. d. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) i. V. m. Art. 7 DSGVO in den nachfolgend beschriebenen Verarbeitungsprozess: Wir können Ihre Bewerbungsunterlagen dann im Rahmen von Besetzungsentscheidungen über sämtliche in Betracht kommende Stellen hinzuziehen.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Senden Sie zur Erklärung des Widerrufs einfach eine aussagekräftige E-Mail an bewerbung@helinet.de. Ein berechtigter Widerruf hat keinen Einfluss auf bereits erfolgte Datenverarbeitungsvorgänge.

Wir werden Ihre Bewerberdaten bei Erklärung eines Widerrufs oder nach Ablauf einer Frist von sechs Monaten ab Eingang Ihrer Bewerbung regulär löschen und vernichten, nicht jedoch, bevor sämtliche Bewerbungsverfahren, zu denen Ihre Bewerbungsunterlagen bis dahin hinzugezogen wurden, abgeschlossen sind und seitdem eine Frist von sechs Monaten verstrichen ist.

5. Wie verarbeiten wir Ihre Daten im Falle einer Einstellung?

Sollte ein Bewerbungsverfahren zu einer Einstellung führen, werden wir Ihre Bewerbungsunterlagen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 2 lit. b) DSGVO, § 26 Abs. 1 BDSG in Ihre Personalakte aufnehmen, um zum Zweck der Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses über Ihr Persönlichkeitsprofil und Ihre Qualifikationen zu informieren. In diesem Fall informieren wir Sie in einer gesonderten Datenschutzerklärung über die weitergehenden Verarbeitungszwecke und die maßgeblichen Löschfristen.

7. Welche Rechte haben Sie?

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, stehen Ihnen uns gegenüber verschiedene datenschutzrechtliche Ansprüche zu. Sie haben das Recht,

- Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Herkunft, den Verarbeitungszweck sowie die Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern der Daten zu verlangen (Art. 15 DSGVO, § 34 BDSG),

- unter bestimmten Voraussetzungen Berichtigung, Sperrung (Einschränkung der Verarbeitung) oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten von uns zu verlangen (Artt. 16-18 DSGVO, § 35 BDSG),
- die Übertragung Ihrer Daten auf eine andere verantwortliche Stelle zu verlangen (Art. 20 DSGVO) sowie
- sich bei uns oder einer zuständigen Datenschutzbehörde über die Datenverarbeitung zu beschweren (Art. 77 DSGVO).

Wir erfüllen sämtliche der Ihnen zustehenden Rechte unentgeltlich und unverzüglich. Wenden Sie sich hierzu und bei allen weiteren Fragen bitte unter den eingangs angegebenen Kontaktdaten direkt an uns oder auch an unsere Datenschutzbeauftragte.